

**Lounge Baden-
Württemberg Süd**

Lounge-Leiter
Alexander Gerlach
Facility Consultants GmbH
Benzstr. 33
71083 Herrenberg
Tel: +49 7032 95532-0
Fax: +49 7032 95532-28
gerlach@facility-consultants.de

Kurzbericht - Lounge-Veranstaltung vom 10 November 2009

Veranstaltungsort: Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim, TSG 1899 Hoffenheim
Thema: „Ohne FM kein Tor...“
Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr
Anzahl der Teilnehmer: 70

Mit der Lounge unter dem Motto „Ohne FM kein Tor“ verabschiedet sich die GEFMA-Lounge Baden-Württemberg Süd am 10. November 2009 in der Rhein-Neckar-Arena beim Erstligisten TSG 1899 Hoffenheim für dieses Jahr. Nach der Begrüßung durch Herrn Alexander Gerlach, einer kurzen Stellungnahme zu aktuellen Branchentrends und der Vorstellung der neuen Mitgliederzahlen wurde den Absolventen der Weiterbildung Fachwirt Facility Management (GEFMA) ihr Zertifikat übergeben. Die Teilnehmer schlossen diesen Lehrgang im Oktober 2009 in Herrenberg ab.

In einem ersten Beitrag stellte Herr Andreas Baron, Leiter des Facility Managements, das Projekt und die Arena vor. Nach einer Bauzeit von nur 20 Monaten wurde das Stadion am 24. Januar 2009 mit dem Eröffnungsspiel eingeweiht. Dies möglich gemacht haben neben den Planern und Strategen vor allem die regionalen Betriebe. Entgegen dem Trend, jegliche Verantwortung in die Hände eines Generalunternehmers zu geben, hat der Bauherr die verschiedenen Leistungen in über 70 Einzelgewerken ausgeschrieben und vergeben. Dies wurde bis heute nicht bereut. Die Sportstätte ist mit 30.150 Zuschauern voll belegt und bietet neben Sitz- und Stehplätzen im Business Club und in der Fankneipe noch Aufenthaltsmöglichkeiten vor, während und nach den Spielen an.

In einem weiteren Beitrag stellte Herr Alexander Stadler von der MVV Energie AG aus Mannheim das Energie- und Beschaffungskonzept der Rhein-Neckar-Arena im Rahmen seines Vortrags „Chancen in der Krise: Wie agieren Strom- und Gaskunden richtig“. Für einen effizienten Einkauf werden insbesondere die Vorteile eines Stromfonds genutzt: Ersparnis durch den Einkauf an günstigen Tagen und Aussetzen in Hochzeitphasen, Planungssicherheit durch feststehenden Strompreis vor Lieferung und dem unabhängigen strategischer Einkauf von Strom durch Expertenberatung. Somit wird der Strompreis für den Kunden kalkulierbar.

An dieser Stelle sei auch noch einmal Herr Stadler für die finanzielle Unterstützung gedankt, ohne die eine Realisierung der Lounge in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre.

Ein weiterer Programmpunkt war die Führung durch die Arena. Dabei beeindruckten nicht nur die Ausstattung und die angrenzenden Räumlichkeiten, sondern auch die vielen verschiedenen Anforderungen, die ein modernes Fußballstadion erfüllen muss. In diesem Zusammenhang sind besonders die technischen, sicherheitstechnischen und medialen Einrichtungen zu nennen. Viele von Herrn Baron in seinem Vortrag angesprochene Detailinformationen konnten vor Ort nun unter die Lupe genommen werden. Es hat beispielsweise viele Teilnehmer überrascht, dass Austräger eines Spiels im Rahmen einer Fußballweltmeisterschaft eine Rasenheizung vorweisen müssen, die Vor- und Nachbereitungen an einem Spieltag für den Facility Manager schon um ca. 6:00 Uhr beginnt und meist erst nach 23:00 Uhr endet oder nur für die Medientechnik über 30.000 m Kabel und Leitungen verlegt werden mussten. Der Rundgang war somit für Fachleute und Fans gleichermaßen interessant.

Im Anschluss an die Veranstaltung konnten die Teilnehmer den Abend bei gemeinsamen Gesprächen ausklingen lassen.

Einige Eindrücke der Veranstaltung:



Die Teilnehmer finden sich in den Räumlichkeiten ein



Die Teilnehmer lauschen gespannt den Vorträgen



Die Teilnehmer bei dem Rundgang durch die Rhein-Neckar-Arena



Bei der Pressekonferenz



Auf dem Spielfeld



Nach einer spannenden und beeindruckenden Lounge verabschiedeten sich die Teilnehmer